

Neufassung der Studienordnung für das Fach Deutsch Polyvalente Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.)

Auf der Grundlage des § 44 Absatz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert mit Artikel 7 des Gesetzes vom 23.03.2022 (Nds. GVBl. S. 218), hat der Fachbereich 3 - Sprach- und Informationswissenschaften der Universität Hildesheim am 06.07.2022 die folgende Neufassung der Studienordnung für das Fach Deutsch in den Polyvalenten Zwei-Fächer-Studiengängen (B.A. / B.Sc.) beschlossen.

§ 1 Aufgaben der Studienordnung

- (1) Die Studienordnung für das Fach Deutsch enthält die Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium im Fach Deutsch im Sinne der jeweils gültigen Prüfungsordnungen der Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.).
- (2) Die Studienordnung legt – in Verbindung mit der jeweiligen Prüfungsordnung – den Inhalt und den Aufbau des Studiums fest und dient als Grundlage für die Planung des Studiums seitens der Studierenden, für die Beratung der Studierenden und für die Planung des Lehrangebots.

§ 2 Umfang und Gliederung des Studiums

- (1) Der Umfang und die Gliederung des Studiums im Fach Deutsch sind abhängig von der gewählten Studienvariante, die entsprechenden Regelungen befinden sich in Anlage 1 dieser Studienordnung.
- (2) Grundsätzlich kann das Fach Deutsch im Rahmen der Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengänge (B.A. / B.Sc.) wie folgt belegt werden:

Bezeichnung Studienvariante	Abkürzung	Gliederung	Gesamtzahl Leistungspunkte (LP)	Fach Deutsch belegbar
Lehramtsoptionen				
Unterricht in der Primarstufe (Lehramtsoption Grundschule)	Deu_Up	Erstfach: 57 LP Fach + 9 LP Bachelor-Arbeit	66 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		Zweifach:	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Unterricht in der Sekundarstufe (Lehramtsoption Haupt- und Realschule)	Deu_Us	Erstfach: 57 LP Fach + 9 LP Bachelor-Arbeit	66 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		Zweifach:	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – Individuelle Studienvarianten				
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach	Deu_AH	Erstfach: 57 LP Fach + 9 LP Bachelor-Arbeit	66 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		Zweifach:	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bezeichnung Studienvariante	Abkürzung	Gliederung	Gesamtzahl Leistungspunkte (LP)	Fach Deutsch belegbar
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach vertieft im Umfang eines Ergänzungsfaches	Deu_AHE	Erstfach: 57 LP Fach + 15 LP Vertiefung + 9 LP Bachelor-Arbeit	81 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach vertieft im Umfang eines Wahlpflichtfaches	Deu_AHW	Erstfach: 57 LP Fach + 21 LP Vertiefung + 9 LP Bachelor-Arbeit	87 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach vertieft im Umfang eines Wahlpflichtfaches und eines Ergänzungsfaches	Deu_AHWE	Erstfach: 57 LP Fach + 21 LP Vertiefung + 15 LP Vertiefung 9 LP Bachelor-Arbeit	102 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Ergänzungsfach	Deu_AE	Ergänzungsfach (von den Hauptfächern verschieden)	15 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Wahlpflichtfach	Deu_AW	Wahlpflichtfach (von den Hauptfächern verschieden)	21 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung im Umfang von Wahlpflichtfach und Ergänzungsfach	Deu_AWE	Drittes Fach (von den Hauptfächern verschieden)	36 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung – definierte Studienvarianten				
English Applied Linguistics	EAL	Zweifach	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	EAL_E	Ergänzungsfach	15 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Sport, Gesundheit und Leistung	SGL	Zweifach	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wirtschaft Plus	WirPlus	Zweifach	57 LP	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Umweltsicherung	UWS	Erstfach: 57 LP Fach + 9 LP Bachelor-Arbeit Zweifach	66 LP 57 LP	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein

(3) Einzelheiten zu den Studienmodulen in den einzelnen Studienvarianten sind in der Anlage 1 dieser Studienordnung geregelt. Die Module sollen jeweils nach zwei Semestern erfolgreich abgeschlossen sein. Die Basismodule (Einführung in die Sprachwissenschaft, Einführung in die Literaturwissenschaft und ggf. Einführung in die Deutschdidaktik) dienen als Grundlage für die Aufbaumodule; deshalb soll das jeweilige Basismodul erfolgreich abgeschlossen sein (im 1./2./3. Sem.), ehe die Prüfung im entsprechenden Aufbaumodul abgelegt wird. Ebenso sollen die Teilmodule im Vertiefungsmodul I bzw. die Vertiefungsmodul II und III nach den entsprechenden Aufbaumodulen belegt werden. Das bedeutet auch, dass die drei Basismodule nicht zeitgleich abgeschlossen werden müssen, ebenso wenig wie die Aufbaumodule. In vielen Fällen wird es so sein, dass das Aufbaumodul III bzw. IV parallel zur Arbeit in den Vertiefungsmodulen beendet wird. Die Vertiefungsmodul können erst im dritten Studienjahr studiert werden (s. Modellstudienpläne, Anlage 3).

(4) In den fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen werden die Gegenstände so perspektiviert, dass sie fachdidaktisch anschlussfähig sind, und umgekehrt beruhen die fachdidaktischen Lehrveranstaltungen auf fachwissenschaftlichen Erkenntnissen. Bspw. wird Orthographie Theorie auch im Hinblick auf Anforderungen des Orthographieunterrichts ausgerichtet, literaturtheoretische Fragen werden immer wieder auf die Perspektive des Literaturerwerbs bezogen und auch anhand von kinder- und jugendliterarischen Texten bearbeitet. Generell werden Erwerbs- und Vermittlungsprozesse stets aus fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Perspektive reflektiert.

(5) In den fachdidaktischen Lehrveranstaltungen wird das Verhältnis von Erwerb, Lernen und Lehren auf konkrete fachliche Gegenstände bezogen. Dabei werden psychologische und pädagogische Lern- und Entwicklungsmodelle und Sozialisationstheorien berücksichtigt und für die Modellierung einer fachlichen Progression fruchtbar gemacht. Daneben finden auch allgemeine Theorien über Lehr-Lern-Methoden Berücksichtigung.

§ 3

Prüfungsleistungen / Studienleistungen

(1) Grundsätzlich wird eine regelmäßige, aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen erwartet. In Lehrveranstaltungen, in denen der Erwerb der Kompetenzen und Lernziele nur durch Anwesenheit erlangt werden kann, sind max. 2 Fehltermine zulässig. In jedem Modul ist mindestens eine Prüfungsleistung zu erbringen. Diese kann sich als Modulprüfung auf alle im Rahmen des Moduls belegten Lehrveranstaltungen beziehen. Ebenfalls um eine Modulprüfung handelt es sich, wenn die Prüfung sich nur auf eine der im Modul belegten Lehrveranstaltungen bezieht und in den anderen zum Modul gehörigen Lehrveranstaltungen bewertet, aber unbenotete Studienleistungen gefordert werden. Bei mehreren, an verschiedene Veranstaltungen gebundenen Prüfungsleistungen handelt es sich um Modulteilprüfungen. Die Modulnote errechnet sich als mit den Leistungspunkten gewichtetes arithmetisches Mittel der entsprechenden Teilnoten.

(2) Ob für ein Modul eine Modulprüfung oder Modulteilprüfungen vorgesehen sind, ist den Modulhandbüchern zu entnehmen.

(3) Im Fach Deutsch sind in der Regel folgende Prüfungsleistungen vorgesehen:

1. Klausur
2. Hausarbeit
3. Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
4. mündliche Prüfung
5. Portfolio

Der Umfang der jeweiligen Prüfungsleistung ist dem Modulhandbuch (Anlage 2) zu entnehmen.

(4) Studierende des Faches Deutsch mit dem Professionalisierungsbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften (Lehramtsoption) müssen eine Veranstaltung im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) belegen. Lehrveranstaltungen zu diesem Themenfeld werden im Aufbau-Modul I, Aufbau-Modul III sowie im Vertiefungs-Modul I angeboten. In einem dieser Module muss eine Lehrveranstaltung mit dem Themenschwerpunkt DaZ mit Prüfung abgeschlossen werden.

(5) Von allen Deutschstudierenden wird erwartet, dass sie im Rahmen des Selbststudiums bedeutende Texte der deutschsprachigen und Weltliteratur lesen. Im Rahmen eines Literaturportfolios führen sie eine Liste von zehn intensiv gelesenen Werken, verfassen zwei Essays zu zwei selbst gewählten Titeln und reflektieren ihre Leseerfahrungen in Bezug auf die gesamte Liste der zehn intensiv gelesenen Texte. Das gesamte Literaturportfolio wird im Rahmen eines Vertiefungs-Modulseminars eingereicht und von dem jeweiligen Dozenten/der jeweiligen Dozentin durchgesehen.

(6) Die konkrete Zuordnung der Prüfungsleistung bzw. Prüfungsleistungen zu einem Modul bzw. einer Lehrveranstaltung erfolgt bei Modulprüfungen durch den Modulbeauftragten oder die Modulbeauftragte, bei Modulteilprüfungen durch den Anbieter bzw. die Anbieterin der entsprechenden Lehrveranstaltung. Die Bekanntgabe der zu erbringenden Prüfungsleistung bzw.

Prüfungsleistungen erfolgt entweder im Vorlesungsverzeichnis oder gesondert zu Beginn der Vorlesungszeit.

(7) Die Bachelor-Arbeit kann in den Studienvarianten Lehramt an Grundschulen (Deu_Up) und Lehramt an Haupt- und Realschulen (Deu_Us) sowie in der individuellen Studienvariante (Deu_AH) im Fach Deutsch geschrieben werden. Sie kann als Einzel- oder Gruppenarbeit verfasst werden. Wird die Arbeit als Gruppenarbeit geschrieben, müssen die Einzelteile individuell zurechenbar sein. Mit der Arbeit im Umfang von 30 Seiten (à 3000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang; bei Gruppenarbeiten 30 Seiten pro Person) zeigen die Studierenden, dass sie über fundierte Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Sprache oder Literatur verfügen. Sie entwickeln eine Fragestellung und bearbeiten diese selbstständig mit angemessenen fachspezifischen Methoden. Sie bewerten ihre Ergebnisse kritisch vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstandes. Der Bearbeitungszeitraum beträgt neun Wochen. Die Arbeit wird mit neun Leistungspunkten kreditiert. Zuständig ist die Ständige Prüfungskommission für den polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.).

§ 4 Studienberatung

Studienberatung ist ein integraler Bestandteil des Studienganges. Alle im Fach Deutsch hauptamtlich Lehrenden bieten Studienberatung an, insbesondere durch regelmäßige Sprechstunden. Allen Studierenden wird empfohlen, diese Sprechstunde nicht nur zur Vorbereitung von Prüfungen, sondern auch für die Planung des eigenen Studiums und insbesondere für alle fachlichen Probleme und Fragen ihres Studiums zu nutzen.

§ 5 Beschreibung der Studienvarianten, Modulhandbuch, Modellstudienpläne

- (1) Eine Übersicht über Aufbau und Ziele der einzelnen Studienvarianten gibt Anlage 1.
- (2) Eine ausführliche Beschreibung der Studieninhalte und aller Module liefert das Modulhandbuch (Anlage 2).
- (3) Zur Orientierung sind in Anlage 3 Modellstudienpläne für einzelne Studienvarianten zusammengestellt.

§ 6 Inkrafttreten / Außerkrafttreten / Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Studienordnung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hildesheim am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die im Wintersemester 2022/2023 ihr Studium an der Universität Hildesheim aufgenommen haben. Gleichzeitig tritt die Studienordnung für das Fach Deutsch in der Fassung vom 25.10.2017 (Verkündungsblatt Heft 128 – Nr. 7/2017) unter Beachtung der Übergangsbestimmungen nach den Absätzen 2 und 3 außer Kraft.
- (2) Studierende, die ihr Studium im Fach Deutsch vor dem 01.10.2022 begonnen haben, setzen ihr Studium nach der jeweils für sie am 30.09.2022 geltenden Studienordnung gemäß den Regelungen der entsprechenden Prüfungsordnung zu den Übergangsbestimmungen fort.
- (3) Studierende, die ihr Studium im Fach Deutsch vor dem 01.10.2022 begonnen haben, können dem Prüfungsamt gegenüber schriftlich bekunden, dass sie ihr Studium nach dieser Studienordnung fortsetzen wollen. Ein Wechsel zurück in die bis zum 30.09.2022 geltende Studienordnung ist damit ausgeschlossen. Studien- und Prüfungsleistungen nach der bis zum 30.09.2022 geltenden Studienordnung können bis spätestens 31.03.2027 erbracht werden.

Anlage 1: Beschreibung der Studienvarianten

1 Lehramtsoption: Lehramt an Grundschulen

Abkürzung: Deu_Up

Empfehlung: Nachweis einer Fremdsprache¹

Umfang des Faches:

Deutsch als Erstfach (= 57 LP Fachstudium Deutsch + 9 LP Bachelor-Arbeit)	66 LP
Deutsch als Zweifach:	57 LP

Ziele des Studiums:

Die Studierenden sollen folgende Kompetenzen erwerben:

- Sie sollen zentrale Begriffe und Methoden der Teildisziplinen der Sprachwissenschaft kennen und sie für die Untersuchung von Beispielen mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauchs nutzen können.
- Sie sollen Aspekte von Sprachwandel unter den Bedingungen neuer Medien beschreiben und beurteilen können.
- Sie sollen wesentliche Merkmale von Sprachvarietäten beschreiben und anhand von Zweifelsfällen zeigen können, wie das Verhältnis von sprachlicher Norm und sprachlicher Variation beschaffen ist.
- Sie sollen ansatzweise die eigene Sprache mit anderen Sprachen vergleichen und dabei deutlich machen können, inwiefern sie das Wissen um die Differenz für ein reflexives Verständnis ihrer Sprache und ihres Sprachgebrauchs nutzen.
- Sie sollen die neuere deutsche Literatur im Überblick kennen und über Hauptwerke einzelner Epochen, Gattungen und Autoren unter Nutzung von Elementen der Fachsprache Auskunft geben können.
- Sie sollen Techniken der Analyse narrativer, lyrischer und szenischer Texte auch auf ihnen bislang unbekannte Texte anwenden können.
- Sie sollen dazu in der Lage sein, von Fall zu Fall für die Analyse und Interpretation von literarischen Texten Kontextwissen heranzuziehen bzw. solches Wissen gezielt zu erwerben.
- Sie sollen literarische Texte aufgrund eigener Recherchen als Elemente eines komplexen sozialen Systems bzw. eines literarischen Feldes beschreiben können, das nicht nur die Handlungsrollen „Autor“, „Text“ und „Leser“ enthält, sondern z.B. auch die Rollen „Verlagsredakteur“ und „Literaturkritiker“.
- Sie sollen Zieldimensionen der Vermittlung von Sprache und Literatur kennen und beurteilen können.
- Sie sollen Kenntnis von einem breiten Spektrum von Methoden des Lehrens von Sprache und Literatur haben und dieses Wissen in neuen Lehr-Lernsituationen zur Geltung bringen können.

¹ Um das Studium des Lehramts an Grundschulen mit dem Master of Education abschließen zu können, ist der Nachweis einer Fremdsprache spätestens zur Anmeldung der Masterarbeit zwingend erforderlich.

- Sie sollen lerndiagnostische Fähigkeiten entwickeln.
- Sie sollen über eine fachspezifische Gender-Kompetenz verfügen.
- Sie sollen Wissen zum Spracherwerb (Erst- und Zweitspracherwerb) und zum Schriftspracherwerb, zur literarischen und zur Mediensozialisation für die Planung von schulischen und außerschulischen Lehr-, Lernsituationen flexibel nutzen können.
- Sie sollen Kriterien für die Analyse von Lehrwerken für schulischen und außerschulischen Sprach- und Literaturunterricht kennen und anwenden können.
- Sie sollen bedeutende Texte der Kinder- und Jugendliteratur kennen und in der Lage sein, Ziele und Methoden ihrer Vermittlung anzugeben und zu reflektieren.
- Sie sollen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens wie Bibliographieren, Zitieren, Exzerpieren beherrschen.
- Sie sollen in vielfältigen Situationen zeigen können, dass sie Unterschiede von medialer und konzeptueller Schriftlichkeit und Mündlichkeit praktisch beherrschen, vor allem in Form von mündlichen Präsentationen unter Nutzung neuer Medien und von fachsprachlich korrekten argumentativen Texten.

Auflistung der zu belegende Module:

BM I, BM II, BM III, AM I, AM II, AM III, VM I

2 Lehramtsoption: Lehramt an Haupt- und Realschulen

Abkürzung: Deu_Us

Empfehlung: Nachweis einer Fremdsprache²

Umfang des Faches:

Deutsch als Erstfach: 66 LP
(= 57 LP Fachstudium Deutsch +
9 LP Bachelor-Arbeit)

Deutsch als Zweifach: 57 LP

Ziele des Studiums: s. Lehramt an Grundschulen (Deu_Up)

Auflistung der zu belegende Module:

BM I, BM II, BM III, AM I, AM II, AM III, VM I

3 Anwendungsbezogene fachliche Vertiefung: Hauptfach (Erst- oder Zweitfach in der individuellen Studienvariante); Zweitfach in den definierten Studienvarianten English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL) und Wirtschaft Plus (WirPlus)

Abkürzung: Deu_AH, EAL, SGL, WirPlus

² Um das Studium des Lehramts an ~~Grundschulen~~ Haupt- und Realschulen mit dem Master of Education abschließen zu können, ist der Nachweis einer Fremdsprache spätestens zur Anmeldung der Masterarbeit zwingend erforderlich.

Besondere Voraussetzungen:

Umfang des Faches:

Deutsch als Erstfach (Deu_AH):	66 LP
(= 57 LP Fachstudium Deutsch + 9 LP Bachelor-Arbeit)	
Deutsch als Zweifach (Deu_AH, EAL, SGL):	57 LP

Ziele des Studiums:

Die Studierenden sollen folgende Kompetenzen erwerben:

- Sie sollen zentrale Begriffe und Methoden der Teildisziplinen der Sprachwissenschaft kennen und sie für die Untersuchung von Beispielen mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauchs nutzen können.
- Sie sollen Aspekte von Sprachwandel unter den Bedingungen neuer Medien beschreiben und beurteilen können.
- Sie sollen wesentliche Merkmale von Sprachvarietäten beschreiben und anhand von Zweifelsfällen zeigen können, wie das Verhältnis von sprachlicher Norm und sprachlicher Variation beschaffen ist.
- Sie sollen ansatzweise die eigene Sprache mit anderen Sprachen vergleichen und dabei deutlich machen können, inwiefern sie das Wissen um die Differenz für ein reflexives Verständnis ihrer Sprache und ihres Sprachgebrauchs nutzen.
- Sie sollen die neuere deutsche Literatur im Überblick kennen und über Hauptwerke einzelner Epochen, Gattungen und Autoren unter Nutzung von Elementen der Fachsprache Auskunft geben können.
- Sie sollen Techniken der Analyse narrativer, lyrischer und szenischer Texte auch auf ihnen bislang unbekannte Texte anwenden können.
- Sie sollen dazu in der Lage sein, von Fall zu Fall für die Analyse und Interpretation von literarischen Texten Kontextwissen heranzuziehen bzw. solches Wissen gezielt zu erwerben.
- Sie sollen literarische Texte aufgrund eigener Recherchen als Elemente eines komplexen sozialen Systems bzw. eines literarischen Feldes beschreiben können, das nicht nur die Handlungsrollen „Autor“, „Text“ und „Leser“ enthält, sondern z.B. auch die Rollen „Verlagsredakteur“ und „Literaturkritiker“.
- Sie sollen über eine fachspezifische Gender-Kompetenz verfügen.
- Sie sollen bedeutende Texte der Kinder- und Jugendliteratur kennen.
- Sie sollen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens wie Bibliographieren, Zitieren, Exzerpieren beherrschen.
- Sie sollen in vielfältigen Situationen zeigen können, dass sie Unterschiede von medialer und konzeptueller Schriftlichkeit und Mündlichkeit praktisch beherrschen, vor allem in Form von mündlichen Präsentationen unter Nutzung neuer Medien und von fachsprachlich korrekten argumentativen Texten.

Auflistung der zu belegende Module:

Anwendungsbezogene Vertiefung (individuelle Studienvariante): BM I, BM II, AM I, AM II, AM IV, VM II, VM III

English Applied Linguistics: BM I, BM II, AM I, AM II, AM IV, VM II, VM III

Sport, Gesundheit und Leistung: BM I, BM II, AM I, AM II, AM IV, VM II, VM III

Wirtschaft Plus: BM I, BM II, AM I, AM II, AM IV, VM II, VM III

Anlage 2: Modulhandbuch

Vorbemerkung:

Dieses Modulhandbuch ist Teil der Studienordnung. Zur besseren Orientierung der Studierenden sind darüber hinaus aktuelle Informationen eingefügt, die nicht Bestandteil der Studienordnung sind und die von der oder dem Studiengangsbeauftragten jederzeit geändert werden können. Diese Informationen sind grau unterlegt. Bei der Wahl der didaktischen Lehrveranstaltungen ist darauf zu achten, dass die verschiedenen Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts berücksichtigt werden.

Basismodul I: Einführung in die Sprachwissenschaft					
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu01				
Modulleitung:	Prof. Dr. Ursula Bredel				
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse, können sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken anwenden und sprachliche Phänomene auf der Grundlage sprachwissenschaftlicher Theorien analysieren.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us), Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Seminar				
Teilmodule	1) Vorlesung: Grundfragen der Sprachwissenschaft 2) Seminar: Einführung in die Sprachwissenschaft				
Lehrinhalte:	Grundlagen in den Bereichen Sprachtheorien, Semiotik, Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik, Theorie der Schrift einschließlich Orthografie				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 6 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP</td> <td>Modulprüfung: 2 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS 60h Selbststudium: 120h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	Vorlesung in jedem WiSe, Seminar in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	1. oder 2.				
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Keine				
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Klausur (90 Minuten)				

Basismodul I: Einführung in die Sprachwissenschaft	
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bemerkung zum BM I und BM II: Die beiden Seminare dieser Module müssen in verschiedenen Semestern besucht werden.

Basismodul II: Einführung in die Literaturwissenschaft					
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu02				
Modulleitung	Prof. Dr. Toni Tholen				
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse und Arbeitstechniken. Im Umgang mit exemplarischen Texten zeigen sie Fähigkeiten literaturwissenschaftlicher Reflexion.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us), Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Seminar				
Teilmodule	1) Vorlesung: Grundfragen der Literaturwissenschaft 2) Seminar: Einführung in die Literaturwissenschaft				
Lehrinhalte:	Grundlagen in den Bereichen Literaturgeschichte, Gattungssystem und Literaturtheorie, Methoden der Analyse und Interpretation literarischer Texte				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 6 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP</td> <td>Modulprüfung: 2 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS 60h Selbststudium: 120h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	Vorlesung in jedem WiSe, Seminar in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	1. oder 2.				
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Keine				

Basismodul II: Einführung in die Literaturwissenschaft	
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Klausur (90 Minuten) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bemerkung zum BM I und BM II: Die beiden Seminare dieser Module müssen in verschiedenen Semestern besucht werden.

Basismodul III: Einführung in die Deutschdidaktik					
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu03				
Modulleitung:	Anna Salgo und Prof. Dr. Jochen Heins				
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über sprach- und literaturdidaktische Grundkenntnisse und -fähigkeiten. Sie erörtern sprach- und literaturdidaktische Fragestellungen.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Seminar				
Teilmodule	1) Vorlesung: Einführung in die Sprach- und Literaturdidaktik 2) Seminar: Sprach- und/oder Literaturdidaktik				
Lehrinhalte:	Didaktische Grundlagen im Hinblick auf exemplarische sprachliche und literarische Gegenstände, Adressaten, Intentionen, Verfahren, Medien und Bedingungen der Vermittlung				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 6 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP</td> <td>Modulprüfung: 2 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 2 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS 60h Selbststudium: 120h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	Vorlesung in jedem SoSe, Seminar in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	2. oder 3.				
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreiches Erbringen der Studienleistung in beiden TM				

Basismodul III: Einführung in die Deutschdidaktik	
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Mündliche Prüfung (20 Minuten), Gegenstände: Spezialgebiet aus dem Seminar (Thesenpapier) sowie fachdidaktische Grundlagen aus der Vorlesung, ausgewählte literarische Texte
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bemerkung zu BM III: Bei der Wahl der didaktischen Lehrveranstaltungen ist darauf zu achten, dass die verschiedenen Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts berücksichtigt werden.

Aufbaumodul I: Sprachsystem und Sprachgebrauch					
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu04				
Modulleitung:	Prof. Dr. Elke Montanari				
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über differenzierte systemlinguistische Kenntnisse, können sprachwissenschaftliche Methoden eigenständig anwenden und sind fähig zu selbstständiger sprachwissenschaftlicher Reflexion.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us), Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Seminar				
Teilmodule	1) Vorlesung: Grundfragen der Sprachwissenschaft II 2) Seminar: Sprachwissenschaft				
Lehrinhalte:	Exemplarische Angebote aus den Bereichen Sprachtheorien, Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik oder Pragmatik, Theorie der Schrift einschließlich Orthographie, Sprachvergleich, Textlinguistik; in synchroner und diachroner Perspektive				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 8 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 3 LP</td> <td>Modulprüfung: 3 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 3 LP	Modulprüfung: 3 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 3 LP	Modulprüfung: 3 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS 60h Selbststudium: 180h				

Aufbaumodul I: Sprachsystem und Sprachgebrauch	
Dauer in Semestern:	2
Häufigkeit des Angebots:	Vorlesung in jedem WiSe, Seminar in jedem Semester
Empfohlenes Studiensemester:	3. oder 4.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Basismodul I
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Klausur (180 Min.) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30.000 Zeichen)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bemerkung zum AM I, II und III: Im Aufbaumodul I, II oder III muss mindestens eine Hausarbeit in einem Seminar geschrieben werden.

Aufbaumodul II: Literaturgeschichte und Literaturtheorie	
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu05
Modulleitung:	Prof. Dr. Burkhard Moennighoff
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über differenzierte literaturwissenschaftliche und literaturhistorische Kenntnisse, können literaturwissenschaftliche Methoden eigenständig anwenden und sind fähig zu selbständiger literaturwissenschaftlicher Reflexion. Sie können diese Kenntnisse in die Untersuchung von literarischen Texten einbeziehen.
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us), Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht
Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, Seminar
Teilmodule	1) Vorlesung: Literaturgeschichte/Literaturtheorie 2) Seminar: Literarische Texte
Lehrinhalte:	zu 1) Vertiefung literaturgeschichtlicher/literaturtheoretischer Kenntnisse zu 2) Vertiefung literaturgeschichtlicher/literaturtheoretischer Kenntnisse aus dem Bereich neuerer Literatur (Epochen, literarische Formen, Literaturtheorie)
Zugangsvoraussetzungen:	Keine
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 8 LP – davon:
	<i>LP für Studienleistungen</i> <i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)

Aufbaumodul II: Literaturgeschichte und Literaturtheorie		
	(Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	
	TM 1: 2 LP TM 2: 3 LP	Modulprüfung: 3 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS Selbststudium:	60h 180h
Dauer in Semestern:	2	
Häufigkeit des Angebots:	Vorlesung im SoSe oder WiSe, Seminar in jedem Semester	
Empfohlenes Studiensemester:	3. oder 4.	
Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Basismodul II	
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Klausur (180 Min.) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30.000 Zeichen)	
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme, zusätzlich in TM 2: über das Seminar hinausgehende selbstständige Lektüre	
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)	

Bemerkung zum AM I, II und III: Im Aufbaumodul I, II oder III muss mindestens eine Hausarbeit in einem Seminar geschrieben werden.

Aufbaumodul III: Sprach- und Literaturvermittlung	
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu06
Modulleitung:	Prof. Dr. Jochen Heins
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über vertiefte sprach- und literaturdidaktische Kenntnisse. Sie wenden didaktische Modelle eigenständig auf neue Fälle an und können diese eigenständig didaktisch reflektieren.
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us)
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung
Teilmodule	1) Seminar: Probleme der Sprachvermittlung 2) Seminar: Probleme der Literaturvermittlung 3) Übung: Aspekte des Deutschunterrichts im sprachlichen oder literarischen Bereich, Lese- und Schreibpraxis, Unterrichtspraxis
Lehrinhalte:	spezielle Themen bezogen auf Gegenstände, Ziele, Adressaten, Verfahren, Medien und Bedingungen der Sprach- und Literaturvermittlung, Theorien und Konzepte des Deutschunterrichts und seiner Lernbereiche

Aufbaumodul III: Sprach- und Literaturvermittlung					
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 11 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP TM 3: 2 LP</td> <td style="vertical-align: top;">Modulprüfung: 3 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP TM 3: 2 LP	Modulprüfung: 3 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP TM 3: 2 LP	Modulprüfung: 3 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 6 SWS 90h Selbststudium: 240h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	3. oder 4. oder 5.				
Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Basismodul III				
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulprüfung in TM 1 oder TM 2: Hausarbeit mit didaktischer Reflexion (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30.000 Zeichen) oder Klausur (180 Minuten) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) in einem Seminar				
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme, zusätzlich in TM 2: über das Seminar hinausgehende selbstständige Lektüre				
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)				

Bemerkungen zum Aufbaumodul III:

In einem der beiden Seminare muss eine Prüfung erbracht werden.

Im Aufbaumodul I, II oder III muss mindestens eine Hausarbeit in einem Seminar geschrieben werden.

Aufbaumodul IV: Textrezeption und Textproduktion	
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu07
Modulleitung:	Dr. Ulrike Bohle-Jurok
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse, Methoden, Handlungs- und Reflexionskompetenzen im Bereich der Rezeption und Produktion informierender, journalistischer, populärwissenschaftlicher, literarischer und wissenschaftlicher Textsorten.
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch (Deu_AH),

Aufbaumodul IV: Textrezeption und Textproduktion					
	English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung				
Teilmodule	1) Seminar: Textrezeption/Textproduktion 2) Übung 3) Übung				
Lehrinhalte:	zu 1) exemplarische Angebote aus den Bereichen Literatur und Sprache in alten und neuen Medien, Lektüre und Lesemodi, Textlinguistik, Schreibprozesse, Kreatives Schreiben zu 2 und 3) wissenschaftliches Schreiben, kreatives Schreiben, Textrezeption/Interpretation				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 11 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 3 LP TM 2: 2 LP TM 3: 3 LP</td> <td>Modulprüfung: 3 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 3 LP TM 2: 2 LP TM 3: 3 LP	Modulprüfung: 3 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 3 LP TM 2: 2 LP TM 3: 3 LP	Modulprüfung: 3 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 6 SWS 90h Selbststudium: 240h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	3. oder 4. oder 5.				
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfungen in den Basismodulen I und II				
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	TM 1: Mündliche Prüfung (30 Minuten), Gegenstände: Spezialgebiet aus dem Seminar (Thesenpapier) sowie ausgewählte literarische Texte				
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme, in TM 3 zusätzlich: Lektüre ausgewählter literarischer Texte				
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)				

Vertiefungsmodul I: Sprache und kulturelle Praxis/Literatur und kulturelle Praxis	
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu08
Modulleitung:	Prof. Dr. Toni Tholen und Prof. Dr. Sören Ohlhus

Vertiefungsmodul I: Sprache und kulturelle Praxis/Literatur und kulturelle Praxis					
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über differenzierte literatur- und sprachwissenschaftliche Kenntnisse. Sie reflektieren interdisziplinäre, interkulturelle und/oder intermediale Perspektiven und verschiedene theoretische Ansätze. Ihre Kenntnisse können sie im Rahmen eigenständiger Untersuchungen von Texten und Medien anwenden.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up, Deu_Us)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Seminar				
Teilmodule	1) Seminar: Sprache und kulturelle Praxis 2) Seminar: Literatur und kulturelle Praxis 3) Seminar: Sprache und kulturelle Praxis oder Literatur und kulturelle Praxis				
Lehrinhalte:	zu 1) Interkulturalität (Deutsch als Zweit- und Fremdsprache, interkulturelle Kommunikation), (Zweit-)Spracherwerb, schichtspezifischer Sprachgebrauch, Sprache in der Politik, Sprachkritik, Mündlichkeit und Schriftlichkeit, Sprachgebrauch in alten und neuen Medien, Sprache und Geschlecht, historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch zu 2) Medialität (Literatur in alten und neuen Medien, Literatur im Medienverbund), kultur- und sozialwissenschaftliche Literaturbetrachtung, literarische Sozialisation, Kinder- und Jugendliteratur, internationale und interkulturelle Literatur, Literatur und Geschlecht, Theorien zur Produktion und Rezeption literarischer und pragmatischer Texte zu 3) siehe 1) und 2)				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 12 LP – davon: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP TM 3: 2 LP</td> <td>Modulteilprüfungen TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP TM 3: 2 LP	Modulteilprüfungen TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP TM 3: 2 LP	Modulteilprüfungen TM 1: 3 LP TM 2: 3 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 6 SWS 90h Selbststudium: 270h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	in jedem Semester				
Empfohlenes Studiensemester:	5. und 6.				
Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Aufbaumodul I (für TM 1) bzw. II (für TM 2)				
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	Modulteilprüfungen in TM 1 und TM 2: Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Klausur (180 Minuten) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30.000 Zeichen) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang)				

Vertiefungsmodul I: Sprache und kulturelle Praxis/Literatur und kulturelle Praxis	
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Bemerkungen zum Vertiefungsmodul I: Aus den beiden Bereichen Sprache und Literatur muss mindestens ein Seminar besucht werden. Es muss mindestens eine Hausarbeit geschrieben werden. Von den beiden erforderlichen Prüfungsleistungen ist eine im Bereich Sprache, die andere im Bereich Literatur zu erbringen.

Vertiefungsmodul II: Sprache und kulturelle Praxis					
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu09				
Modulleitung:	Prof. Dr. Sören Ohlhus				
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über differenzierte Kenntnisse in der angewandten Sprachwissenschaft. Sie reflektieren interdisziplinäre, interkulturelle und intermediale Perspektiven und theoretische Ansätze und nutzen diese in eigenständigen Untersuchungen.				
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht				
Lehr- und Lernformen:	Seminar				
Teilmodule	2 Seminare zu verschiedenen der unter „Lehrinhalte“ aufgeführten Themen				
Lehrinhalte:	Interkulturalität (Deutsch als Zweit- und Fremdsprache, interkulturelle Kommunikation), schichtspezifischer Sprachgebrauch, Sprache in der Politik, Sprachkritik, Mündlichkeit und Schriftlichkeit, Sprachgebrauch in alten und neuen Medien, Sprache und Geschlecht, historische Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch				
Zugangsvoraussetzungen:	Keine				
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 9 LP – davon: <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: top; margin-left: 20px;"> <tr> <td style="width: 50%;"><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td style="width: 50%;"><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> <tr> <td>TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP</td> <td>Modulprüfung: 5 LP</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 5 LP
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)				
TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 5 LP				
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS 60h Selbststudium: 210h				
Dauer in Semestern:	2				
Häufigkeit des Angebots:	in jedem Semester				

Vertiefungsmodul II: Sprache und kulturelle Praxis	
Empfohlenes Studiensemester:	5. und 6.
Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Aufbaumodull
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	in einem der beiden Seminare: Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Klausur (180 Minuten) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 30.000 Zeichen)
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)

Vertiefungsmodul III: Literatur und kulturelle Praxis			
Modulnummer:	2-Fach-Ba_Deu10		
Modulleitung:	Prof. Dr. Toni Tholen		
Kompetenzen und Lernziele:	Die Studierenden verfügen über differenzierte literaturwissenschaftliche Kenntnisse. Sie reflektieren interdisziplinäre, interkulturelle und/oder intermediale Perspektiven und verschiedene theoretische Ansätze. Ihre Kenntnisse können sie im Rahmen eigenständiger Untersuchungen von Texten und Medien anwenden.		
Verwendbarkeit des Moduls:	Deutsch (Deu_AH), English Applied Linguistics (EAL), Sport, Gesundheit und Leistung (SGL), Wirtschaft Plus (WirPlus)		
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	Pflicht		
Lehr- und Lernformen:	Seminar		
Teilmodule	2 Seminare zu verschiedenen der unter „Lehrinhalte“ aufgeführten Themen		
Lehrinhalte:	Medialität (Literatur in alten und neuen Medien, Literatur im Medienverbund), kultur- und sozialwissenschaftliche Literaturbetrachtung, literarische Sozialisation, Kinder- und Jugendliteratur, internationale und interkulturelle Literatur, Literatur und Geschlecht, Theorien zur Produktion und Rezeption literarischer und pragmatischer Texte		
Zugangsvoraussetzungen:	Keine		
Anzahl der Leistungspunkte:	Für das Modul insgesamt: 9 LP – davon:		
	<table border="0"> <tr> <td><i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)</td> <td><i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)</td> </tr> </table>	<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)
<i>LP für Studienleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Studienleistungen“)	<i>LP für Prüfungsleistungen</i> (Beschreibung s. unter Rubrik „Prüfungsleistungen“)		

Vertiefungsmodul III: Literatur und kulturelle Praxis		
	TM 1: 2 LP TM 2: 2 LP	Modulprüfung: 5 LP
Workload getrennt nach Präsenzstudium und Selbststudium:	Präsenz: 4 SWS Selbststudium:	60h 210h
Dauer in Semestern:	2	
Häufigkeit des Angebots:	in jedem Semester	
Empfohlenes Studiensemester:	5. und 6.	
Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung:	Erfolgreich abgeschlossene Modulprüfung im Aufbaumodul II	
Prüfungsleistungen (Art, Umfang):	in einem der beiden Seminare: Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, exkl. Literaturverzeichnis und Anhang) oder Klausur (180 Minuten) oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (bisi zu 30.000 Zeichen) oder Portfolio (selbstständige Textanteile im Umfang von 40.000 bis 55.000 Zeichen bzw. andere mediale Formate in entsprechendem Umfang)	
Studienleistungen (Art und Umfang):	Regelmäßige aktive Teilnahme	
Zuständige Ständige Prüfungskommission:	Je nach Wahl des Erstfaches: Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.A.) bzw. Ständige Prüfungskommission für den Polyvalenten Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang (B.Sc.)	

Anlage 3 - Modellstudienpläne

Erläuterungen:

- Modul ist verpflichtend im / in den markierten Fachsemester/n zu belegen.
- Modul kann wahlweise in den markierten Fachsemestern belegt werden (wenn es eine Alternative gibt.)
- Es gibt keine Vorgaben, in welchem Fachsemester das Modul belegt werden soll.

Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Deutsch – Studienvariante: Deutsch mit Lehramtsoption (Deu_Up und Deu_Us)									
FSem	Basismodul I	Basismodul II	Basismodul III	Aufbaumodul I	Aufbaumodul II	Aufbaumodul III	Vertiefungsmodul I	SWS	LP
1	Einführung in die Sprachwissenschaft	Einführung in die Literaturwissenschaft						4-6	ca. 10
2			Einführung in die Deutschdidaktik					4-6	ca. 10
3				Sprachsystem und Sprachgebrauch	Literaturgeschichte und Literaturtheorie	Sprach- und Literaturvermittlung		4-6	ca. 10
4								4-6	ca. 10
5							Sprache und kulturelle Praxis/Literatur und kulturelle Praxis	4-6	ca. 10
6						4-6		ca. 10	
Summe	4 SWS / 6 LP	4 SWS / 6 LP	4 SWS / 6 LP	4 SWS / 8 LP	4 SWS / 8 LP	6 SWS / 11 LP	6 SWS / 12 LP	32	57³

³ Die genaue Anzahl der SWS und der Leistungspunkte pro Semester ergibt sich aus der individuellen Verteilung der Studien- und Prüfungsleistungen im Rahmen der in der Tabelle angegebenen Varianz.

Modellhafter Studienverlaufsplan für das Fach Deutsch – Studienvarianten: Deutsch als Hauptfach mit individueller Studienvariante (Deu_AH) sowie Deutsch als Zweitfach in den Studienvarianten English Applied Linguistics (EAL) und Sport, Gesundheit und Leistung (SGL)									
FSem	Basismodul I	Basismodul II	Aufbaumodul I	Aufbaumodul II	Aufbaumodul IV	Vertiefungsmodul II	Vertiefungsmodul III	SWS	LP
1	Einführung in die Sprachwissenschaft	Einführung in die Literaturwissenschaft						4-6	ca. 10
2								4-6	ca. 10
3			Sprachsystem und Sprachgebrauch	Literaturgeschichte und Literaturtheorie	Textrezeption und Textproduktion			4-6	ca. 10
4								4-6	ca. 10
5						Sprache und kulturelle Praxis	Literatur und kulturelle Praxis	4-6	ca. 10
6								4-6	ca. 10
Summe	4 SWS / 6 LP	4 SWS / 6 LP	4 SWS / 8 LP	4 SWS / 8 LP	6 SWS / 11 LP	4 SWS / 9 LP	4 SWS / 9 LP	30	57⁴

⁴ Die genaue Anzahl der SWS und der Leistungspunkte pro Semester ergibt sich aus der individuellen Verteilung der Studien- und Prüfungsleistungen im Rahmen der in der Tabelle angegebenen Varianz.